



Stressfreie Anfahrt zum Samerberg mit dem Wanderbus

Beitrag

Ohne Stress und Stau kommen Wanderer und Erholungssuchende auch in diesem Jahr in die heimische Bergwelt am Samerberg. Das ermöglicht unter anderem der „Wanderbus Samerberg“, der Ausflügler und Touristen, aber auch vermehrt Einheimische unkompliziert und schnell zu den schönsten Flecken am Samerberg bringt. Wer sich mit den Fahrplänen auseinandersetzt, spart sich nicht nur die lästige Parkplatzsuche und Gebühren, sondern entdeckt auch neue Möglichkeiten, Kombinationen und Rundtouren – das Ganze noch dazu umweltschonend. Weil Kinder gratis reisen, ist das Angebot auch für Familien attraktiv.

Der „Wanderbus Samerberg“ erfreut sich inzwischen besonders großer Beliebtheit: Er bietet einen stressfreien Start ins sonnige Urlaubs- und Naturvergnügen in der bekannten Hochtalgemeinde. An allen Sonn- und Feiertagen verkehren die Verbindungen umsteigefrei und zu besonders günstigen Preisen zwischen Bad Feilnbach, Bad Aibling, Kolbermoor, Rosenheim, Stephanskirchen und der Hochriesbahn sowie allen beliebten Wander-Startpunkten. Spatenau, Waldparkplatz, Schweibern, Duftbräu, Unterstuff, Holzmann, Roßholzen und Törwang (Aussichtskapelle) stehen im Fahrplan. Auch der Heuberg samt Daffnerwaldalmen, das Feichteck und weitere sehenswerte Ziele sind damit erreichbar. Rundtouren, beispielsweise nach Aschau, Frasdorf und Nußdorf sind planbar.

Das Wanderbus-Ticket gibt es schon ab einen Euro pro Person für Hin- und Rückfahrt ab Rosenheim. Es berechtigt zudem zu ermäßigten Preisen bei einer Bergfahrt und in Kombination mit dem Bayern-Ticket ist es kostenlos. Kinder sowie Kur- und Urlaubsgäste der Gemeinden Samerberg, Bad Aibling und Bad Feilnbach fahren ebenfalls gratis. Auch Fahrräder werden je nach Platz mitgenommen; Anmeldung für Gruppen bei der RVO Rosenheim unter Telefon 08031/354950. Die Busse fahren jeden Sonn- und Feiertag bis Sonntag, 24. Oktober, als Wanderbusse; von Montag bis Samstag und auch über Ende Oktober hinaus das ganze Jahr über als reguläre RVO-Linie 9493. Bahnanschlüsse in alle Richtungen bestehen in Rosenheim und Bad Aibling.

Wer ausgedehnte Rundwanderungen bevorzugt oder sportliche Touren, für den empfiehlt sich eine Kombination mit der Priental-Linie 9502, die täglich zwischen Bernau, Aschau, Sachrang, Niederndorf/Tirol und Oberaudorf verkehrt. Auch der Bahnhof Aschau bietet sehr gute Verbindungen mit der Südostbayernbahn und lässt sich in eine ausgedehnte Bergtour integrieren. Das Rosenheimer

Anruf-Sammeltaxi stellt ebenfalls einen wichtigen Baustein in der Mobilität dar und bedient inzwischen sogar die Gemeinden Rohrdorf (inkl. Achenmühle) und Riedering (Moosen, Neukirchen am Simssee und Söllhuben).

Das ÖPNV-Angebot in der Region ist in den letzten Jahren zwar etwas ausgebaut worden, ein genauer Blick in die Fahrpläne ist trotzdem notwendig.

Weitere Informationen unter <https://samerberg.de/wanderbus-samerberg>.

Bericht und Bilder: Martin Aertzbeck

OLYMPUS DIGITAL CAMERA





OLYMPUS DIGITAL CAMERA





OLYMPUS DIGITAL CAMERA





Kategorie

1. Freizeit

Schlagworte

1. Bad Aibling
2. Bad Feilnbach
3. Chiemgau
4. Grainbach
5. München-Oberbayern
6. Rosenheim
7. Samerberg
8. Törwang
9. Wanderbus Samerberg